



Foto: Uta Rojsek-Wiedergut



Klagenfurt

AUS DEN BEZIRKEN

➤ Sozial-Millionen

24,1 Millionen Euro gibt Villach im Jahr 2019 für Soziales aus – eine Million Euro mehr als im Vorjahr. Auf der Liste stehen Pflegeheime, Mindestsicherung, Heizkostenzuschuss, Frauenhaus, Drogenberatung. . .

➤ Familien-Märchen

Die Burghofspiele geben ab Samstag, 15. 12. (18 Uhr), das Märchen „Nussknacker und Mausekönig“. Vorstellungen auch am 16., 23. 12. (18 Uhr), 26. 12. (15 & 18 Uhr) im Stadtsaal Friesach; Karten gibt's bei Ö-Ticket.

Karten für Ed Sheeran sowie für Status Quo, Andrea Bocelli, Christina Stürmer und Wolfgang Ambros gibt es am Klagenfurter Christkindlmarkt zu gewinnen. Denn das Teatro veranstaltet mit der

„Krone“ eine Weihnachtstombola für einen guten Zweck. Mit jedem Los (drei Euro) wird die Familie von Jacqueline aus Ebenthal unterstützt. Die 23-jährige ist von Geburt an schwer beeinträchtigt.



Altersfrage

Vater und Sohn sind im Auto unterwegs. Da fragt der Sohn: „Papa, kann ich nicht wenigstens im Hof einmal das Fahren üben? Schließlich bin ich schon alt genug.“ Darauf der Vater: „Du vielleicht, aber mein Auto noch nicht.“

Erika Grünwald,
Villach

Schicken oder mailen Sie Ihren Lieblingswitz an die „Kärntner Krone“, Kennwort „Witz“, Krone Platz 1, 9020 Klagenfurt oder an a.ulbing@a1.net. Für jede veröffentlichte Zuschrift gibt's als kleines Dankeschön eine Ausgabe eines unserer „Krone Magazine“.

- Heute brisantes Treffen bei Freiheitlichen
- Gerüchte um neuen Spitzenkandidaten
- Stadtrat Germ bald Vizebürgermeister?

Bei der Klagenfurter FPÖ könnte es vor Weihnachten noch rundgehen. Heute, Mittwoch, wird im Klub kurzfristig zur Sitzung geladen. Es dreht sich um die Frage: Scheider oder Germ?

Im Vorjahr hatte Stadtrat Wolfgang Germ im „Krone“-Interview betont, dass er

gern Bürgermeisterkandidat wäre. Damit würde er ausgerechnet seinen Förderer Christian Scheider ablösen.

Um aber einen langen Machtkampf zu vermeiden, wie einst zwischen Scheider und seinem Vize Albert Gunzer, ließ die FPÖ eine Umfrage unter 500 Bürgern

Foto: FPÖ Klagenfurt



Wird Stadtvize Scheider schon bald von Germ abgelöst?



Klagenfurt Inoffiziell

CHRISTIAN ROSENZOPF
christian.rosenzopf@kronenzeitung.at

durchführen, deren Ergebnis jetzt vorliegt. „Es wird erst intern bewertet“, sagt Scheider hörbar niedergeschlagen – und das wohl nicht nur wegen einer Verkühlung. Denn er liegt knapp hinter Germ. Allerdings sind beide auch weit hinter Bürgermeisterin Maria-Luise Mathiaschitz.

Daher gibt sich wohl auch Germ vor der Sitzung kleinlaut. „Erst müssen die Gremien informiert werden. . .“

Wie man hört, soll Scheider ein Platz auf der blauen EU-Liste angeboten worden sein, sollte er das Vizebürgermeisteramt abgeben. . .